WIMSHEIMER RUNDSCHAU

Diese Ausgabe erscheint auch online

GEMEINDE WIMSHEIM

Nummer 28 | Freitag, 15. Juli 2016 | Jahrgang 58

AMTSBLATT

BEKANNTMACHUNG!

Samstag, 16. Juli 16.00 Uhr Sonntag, 17. Juli ab ca. 10.00 Uhr

41. Wimsheimer Straßenfest

Viel Ergötzliches:

- Süßigkeiten, Kaffee und Kuchen, Eiskaffee und -schokolade, Currywurst, rote und weiße Wurst, Country Potatoes, Chicken-Chips, Calamares, Flammkuchen, asiatisches Gericht
- Crépes, Milchshakes, Melonen-/Ananasbecher, Döner
- Wurstsalat, Schupfnudeln mit Kraut, Saure Kutteln, Zwiebelkuchen, Pulled Pork
- Maultaschen, Fleischküchle, Sängerteller, Hamburger, Rettich, original Thüringer Bratwurst, Waffeln
- Rollbraten mit Kartoffelsalat oder Brot, Rollbratenweck, Schnitzelweck, Kartoffelsalat, Würste Regensburger Art
- Bratwurst, Schnitzelweck, Champignons, Pommes Frites.
  Sonntags zusätzlich: Rostbraten mit Kartoffelsalat oder Pommes Frites, Holzhackersteak mit Kartoffelsalat oder Pommes Frites

Musikalische Unterhaltung:

u.a. das Akkordeonorchester Wimsheim, Jörg Langer, Lemmons, Beatbusters

Viele Attraktionen:

u.a. Ratespiel mit tollen Gewinnmöglichkeiten, Pilsbar, Sektbar, Cocktailbar, Glücksrad, Blumentombola, einen Büchertisch, Nutellaschleuder, Kinderschminken, Torwandschießen und am Sonntag eine Hüpfburg - und am Samstag von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr einen Flohmarkt für Kinder.

Es laden ein **Die Wimsheimer Vereine**

Amtliche Bekanntmachungen

41. Wimsheimer Straßenfest

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Werte Festbesucher!

Ich heiße Sie recht herzlich willkommen beim 41. Wimsheimer Straßenfest, das morgen Nachmittag um 16:00 Uhr durch Böllerschüsse des Schützenvereins Wimsheim eröffnet wird.
Auch in diesem Jahr haben sich die Vereine unserer Gemeinde die größte Mühe gegeben, um Ihnen mit Spiel und guter Laune ein kurzweiliges und schönes Wochenende zu bereiten. Was die Vereine an kulinarischen Genüssen und für Ihre sonstige Unterhaltung anbieten, wurde bereits im letzten Mitteilungsblatt veröffentlicht.
Unsere auswärtigen Gäste werden sicher durch die Besuche unseres Straßenfestes in den vergangenen Jahren wissen, bei welchem Verein welche Spezialitäten zu finden sind. Ich bin sicher, dass Ihnen das Angebotene gut munden wird und Ihnen zwei angenehme Tage bevorstehen.
Hiermit wird noch einmal auf das Ratespiel hingewiesen.
Diesmal findet der **"Wimsheimer Wengertlauf"** statt.
Die Bütte wird mit zehn Litern Wasser gefüllt und über einen kleinen Parcours getragen. Hier sind drei Hindernisse zu bewältigen: Wippe, Himmel-und-Hölle-Hüpfen sowie eine Limbo-Stange.
Abschließend wird das Wasser in ein Fass gekippt. Die Bütte muss beim Lauf und beim Auskippen auf dem Rücken bleiben.
Damit die Bütte nicht zu schwer wird und beim Lauf auch Wasser herausspritzt, wird unten ein Wasserball oder Styroporstück eingesetzt.
Es gilt nun zu erraten, wie viel Wasser (in kg) insgesamt von den 32 Teilnehmern im Fass gesammelt wird.

Frage:
Wie viel Wasser kann insgesamt (in Kilogramm) nach dem Parcours im Fass gesammelt werden?

Die am Straßenfest beteiligten Organisationen und Vereine werden jeweils durch ihren ersten und zweiten Vorsitzenden vertreten, ebenso wie der Bürgermeister und Stellvertreter der evang. Kirchengemeinde mit ihren Stellvertretern.
Die Vereinsvorstände haben beschlossen, den Reinerlös aus diesem Ratespiel der evangelischen Kirchengemeinde für die Orgelrenovierung zur Verfügung zu stellen.
Der Einsatz beträgt **1,00 €** je Tipp. Jeder kann beliebig oft raten. Gewonnen hat, wer die richtige Gesamtzeit erraten hat oder ihr am nächsten ist.
Insgesamt stehen viele schöne wertvolle Preise zur Verfügung, die es zu gewinnen gibt. Gehen mehr richtige Antworten ein als Preise zur Verfügung stehen, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Preisverteilung erfolgt nach Durchführung des Ratespieles. Das Ratespiel selbst findet am Sonntagnachmittag um 17:30 Uhr statt.

Im Einzelnen gibt es folgende Preise zu gewinnen:
• gestiftet von allen Vereinen – 1 Kinderlaufrad von PUKY; 1 Wimsheim-Gutschein über 75 € • vom Akkordeonorchester – 2 x 2 Essensgutscheine • von der Bürgerinitiative Wimsheim e.V. – zwei Karten für einen Busausflug mit Mittagessen zur Burg Hohenzollern am 17. September 2016 • vom CVJM – 2 Essensgutscheine im Wert von je 20 € zum Schlachtfest • vom DKR – 2 Gutscheine für einen Erste-Hilfe-Kurs • von der Freiwilligen Feuerwehr – 2 Essensgutscheine im Wert von je 20 € - einlösen beim Feuerwehrfest • vom Landfrauenverein – 2 Nudelkörbe • vom Lions-Club – 1 Rundflug für 15 Minuten • vom Männergesangsverein – 2 x 2 Eintrittskarten • vom Obst- und Gartenbauverein – 2 Blumenampeln • vom Radfahrverein – 2 Essensgutscheine im Wert von je 15 € - einzulösen bei allen Festen des Radfahrvereins • vom SC Wimsheim – 2 Gutscheine über je 20 € vom Blumenstiel • vom Schützenverein – 2 x 2 Essensgutscheine – einzulösen beim „Göckelesfest“ • vom TSV – 2 Gutscheine für die Sportgaststätte und 2 Jahreskarten für die Saison 2016 / 2017 • vom Wimsheimer Carnevalsverein – 2 x 2 Eintrittskarten für die Prunksitzung 2017 • von der Firma Binder, Wurmberg – 2 Reisegutscheine für je 1 Person für eine Tagesfahrt • von der Firma Söhnle – 1 Damenarmbanduhr m. Lederband

Die ersten 10 Preise stehen fest, die restlichen Preise können vom jeweiligen Gewinner ausgesucht werden.
An dieser Stelle den Vereinen, der Firma Söhnle, Wimsheim und dem Reisebüro Binder, Wurmberg ein herzliches Dankeschön für das Spenden dieser Preise.
Bedanken möchte ich mich auch bei Herrn Grafmüller für das Ausstellen der Preise.
Die Vereinsvorstände haben beschlossen, den Reinerlös aus diesem Ratespiel der evangelischen Kirchengemeinde für die Orgelrenovierung zur Verfügung zu stellen.
Den Festbesuchern wünsche ich ein „richtiges“ Raten.
Ich möchte es nicht versäumen, den Vereinen und den vielen Helfern sowie den eigenen Mitarbeitern, die die Durchführung und die Vorbereitung dieses Straßenfestes ermöglichen, meinen besonderen Dank auszusprechen, verbunden mit dem Wunsch, dass auch das 41. Wimsheimer Straßenfest zu einem vollen Erfolg wird.
Dank auch den Vertretern der beiden Kirchengemeinden, die am Sonntagmorgen den ökumenischen Gottesdienst im Straßenfestbereich abhalten werden.
Wie in den letzten Jahren haben die Vereine wieder einen Security-Dienst für den Samstagabend eingerichtet.
In diesem Zusammenhang möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass alkoholische Getränke nicht von außerhalb mitgebracht werden dürfen.
Unseren Gästen und unserer Bürgerschaft eine gute Unterhaltung entbieten
der Gemeinderat,
Bürgermeister Mario Weisbrich
und seine Verwaltung

Haltestelle in der Ortsmitte

Die Bevölkerung wird nochmals darauf hingewiesen, dass übers kommende Wochenende die Haltestelle in der Ortsmitte von der Firma Binder **n i c h t** angefahren werden kann.

Während des Straßenfestes wird die ehemalige Haltestelle am **Rathaus** angefahren.
Wir bitten um Beachtung!

Erlös Straßenfest 2015 - Spendenübergabe im Namen der Wimsheimer Vereine an das Altenpflegeheim Haus Heckengäu

Gemeinsam veranstalten die Wimsheimer Vereine das alljährliche Straßenfest. Im Rahmen des Straßenfests findet ein Ratespiel statt, dessen Erlös zu wohltätigen Zwecken gespendet wird. Für das Jahr 2015 haben die Vereine entschieden, den Erlös des Ratespiels dem Altenpflegeheim Haus Heckengäu zugute kommen zu lassen. Die Gemeinde ist am Haus Heckengäu beteiligt, in dem auch Bewohnerinnen und Bewohner aus Wimsheim leben. Gemeinsam mit dem

stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Patrick Haag übergab Bürgermeister Mario Weisbrich im Namen der Wimsheimer Vereine der Heimleitung Frau Tina Laubengeiger den Erlös des Ratespiels. Durch eine private Spende konnte der Erlös des Ratespiels von 470 € um 100 € auf den Betrag von 570 € aufgestockt werden.
Die Vertreter des Heimbeirats als auch die Heimleitung bedanken sich bei den Wimsheimer Vereinen für die Spende. Die Spende wird verwendet für die Teilgestaltung des Außenbereichs. Der beliebte Bereich mit Hasenstall kann dann auch von den Heimbewohnern mit Rollator oder Rollstuhl benutzt werden. Die Umgestaltung erfolgt im Rahmen der diesjährigen Baumaßnahmen.

Heimbeirat Herr Kleinschrod, Frau Gille, Frau Kailbach

Kinderferientage 2016

Aus allen Schultor`n quellen Kinder,
erfreut, dass heut´ der letzte Tag.
Der Himmel blau und grün die Felder,
wie jedes Kind es gerne mag!
Unendlich scheint die Zeit, die frei!
Jubel prägt des Tages Lauf!
Die Wolken spüren auch die Freude
und schließen den blauen Himmel auf!

Donnerstag, 28.07.2016, Freitag 29.07.2016 und Samstag 30.07.2016: CVJM und Akkordeon-Orchester Wimsheim

Wimsheimer LEGO®-Bautage für Kinder ab 8 Jahren
Bauzeiten am Do. u. Fr.: 15 – 18 Uhr, ev. Kirche, Kirchgasse Bauzeiten am Samstag: 10 – 13 Uhr, ev. Kirche, Kirchgasse
Kosten: 6 € für alle Tage (pro Tag 2 €)
Es können auch einzelne Tage angemeldet werden.
Verpflegung: Snacks, Getränke, Samstag Mittagessen: Hot Dogs
Unsere gebaute Stadt wird am Sonntag, 31.07.16 mit einem Familiengottesdienst um 10 Uhr in der ev. Kirche und anschließender Besichtigung eröffnet.

Mittwoch, 10.08.2016: SC Wimsheim e.V.
Abenteuer Flughafen
Gemeinsam erkunden wir den Flughafen Stuttgart. Vom Terminal über die Sicherheitskontrolle geht es direkt auf das Vorfeld der Flugzeugabfertigung zu Boeing, Airbus & Co. Zum Schluss dürfen wir dann noch in das Kernstück des Flughafens, die riesige Gepäckverteilung, um zu sehen, wie die Koffer auch tatsächlich in den richtigen Flieger kommen!!! Wir freuen uns auf einen spannenden und interessanten Tag!!!
Der Unkostenbeitrag beträgt 2,00 € / Kind.
Die Anzahl der Kinder ist begrenzt auf max. 40 Personen!!!
Beginn: 13.45 Uhr am Rathaus
Ende: gegen 19 Uhr voraussichtlich an der Hagenschießhalle
Verpflegung: kleiner Snack und Gemüse- und Obststicks

Samstag, 13.08.2016: TSV Wimsheim

Programm: Teambattle
Beginn und Treffpunkt: 9:30 Uhr am oberen Sportplatz
Ende: um 15.30 Uhr
Verpflegung: Spaghetti mit Sauce
Da unser Kinderferientag auf dem Sportplatz stattfindet, ist bei Regen eine kurzfristige Absage möglich.

Dienstag, 16.08.2016: Gemeinde Wimsheim
Ausflug ins Kibungu mit anschließender Biotop-Besichtigung in Wimsheim
Wir machen uns auf den Weg zum Indoorspielplatz Kibungu in Wurmberg. Anschließend laufen wir von dort aus nach Wimsheim und stärken uns mit Essen und Trinken, bevor wir gemeinsam mit dem Förster das Biotop und den Gemeindewald erkunden.

Beginn: 10 Uhr am Rathaus
Ende: 16:30 Uhr Parkplatz Hagenschießhalle
Verpflegung: Schnitzelweck und Getränke
Bitte beachtet, dass es erst gegen Nachmittag etwas zu essen gibt.

Freitag, 19.08.2016: Feuerwehr und Landfrauen
Freut euch auf einen tollen Tag mit den Landfrauen und der Feuerwehr. Ab 17:00 Uhr könnt ihr am alten Sportplatz mit der größten Wasserspritze Wimsheims spritzen, Wimsheims höchste Leiter besteigen und euch bei anderen Spielen austoben. Zur Stärkung gibt es Grillwurst und Stockbrot am Lagerfeuer. Der Abend endet nach einer Fackelwanderung um ca. 21:45 Uhr am Feuerwehrhaus. Wir freuen uns auf euch!
Beginn und Treffpunkt: 17:00 Uhr am alten Sportplatz
(Lage auf Anfrage bei der Gemeinde)
Ende des Ferientags: Ort: 21:45 Uhr am Feuerwehrhaus (Daimlerstraße)
Verpflegung: Grillwürste, Stockbrot, Obst

Samstag, 27.08.2016:
RadfahrvereinWimsheim

Programm: Kegeln, Wunden schminken, Dreirad fahren, Schatzsuche
Verpflegung: Getränke (Cola, Fanta, Apfelsaftschorle, Mineralwasser) + Kuchen
Treffpunkt am Morgen: Christian-Jentner-Platz, Wimsheim um 13.30 Uhr (Radsporthalle)
Ende des Ferientags: Ort: 17 Uhr, Christian-Jentner-Platz, Wimsheim

Hinweise für die Eltern:

Eingeladen sind alle Kinder im Alter zwischen 6 und 15 Jahren (ab Einschulungsjahrgang 2016)
Die Kinder werden ab dem im Programm angegebenen Zeitpunkt beaufsichtigt. Bitte holen Sie die Kinder, die noch nicht selbst nach Hause können, am Abend zum angegebenen Zeitpunkt am jeweiligen Ankunftspunkt wieder ab.
Bitte achten Sie darauf, dass die Kinder der Witterung entsprechend gekleidet sind und auch das Schuhwerk dem Wetter angepasst ist. Bei den Programmen mit Wanderungen wird auf jeden Fall ein festeres Schuhwerk empfohlen.
Das Kinderferienprogramm findet bei jedem Wetter statt, bei sehr schlechtem Wetter findet ein Ersatzprogramm statt. Bitte schicken Sie die Kinder auch bei schlechterem Wetter, da die Vorbereitungen, gerade was die Verpflegung anbetrifft, schon getroffen sind. Auch bitten wir, die Anmeldung nur dann vorzunehmen, wenn das Kind auch tatsächlich kommen kann, da die Vereine die Vorbereitungen entsprechend den Anmeldungen planen. Es hat sich in der Vergangenheit gezeigt, dass es für die Veranstalter wichtig sein kann, die Eltern oder eine sonstige Vertrauensperson tagsüber zu erreichen. Wir haben daher eine Telefonnummer und die e-Mail-Adresse in den Anmeldevordruck aufgenommen. Das gesamte Kinderferienprogramm ist kostenlos, sofern nicht im Programm auf einen Unkostenbeitrag hingewiesen wird. Für die Verpflegung der Kinder ist gesorgt. Die Kinder sind während der Teilnahme am Kinderferienprogramm versichert. Für weitere Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung, Frau Ina Hirt, Tel. 07044/942723, gerne zur Verfügung.
Bürgermeisteramt

Verbindliche Anmeldung zum Wimsheimer Kinderferienprogramm

Name: Geburtsdatum:

Name: Geburtsdatum:

Name: Geburtsdatum:

Adresse:

Ich/Wir machen an folgenden Tagen beim Wimsheimer Kinderferienprogramm mit:

28.07.2016	Akkordeonorchester und CVJM Wimsheim	0
29.07.2016	Akkordeonorchester und CVJM Wimsheim	0
30.07.2016	Akkordeonorchester und CVJM Wimsheim	0
10.08.2016	SC Wimsheim	0
13.08.2016	TSV Wimsheim	0
16.08.2016	Gemeinde Wimsheim	0
19.08.2016	Feuerwehr und Landfrauen	0
27.08.2016	Radfahrverein und DRK	0

Mit der Anmeldung zum Kinderferienprogramm erkläre ich mich damit einverstanden, dass Bilder von meinem Kind gemacht und veröffentlicht werden.

Eltern/sonstige Vertrauensperson sind/ ist während des/ der Ferientage(s) telefonisch zu erreichen:

……../……..

(Telefonnummer)

…….....

(E-Mail Adresse)

……

Bitte ausschneiden und baldmöglichst beim Bürgermeisteramt abgeben.

Anmeldeschluss: 24.07.2016

Die Hagenschießhalle ist in den Sommerferien vier Wochen geschlossen.

Die Hagenschießhalle ist in der Zeit vom 01. August 2016 bis einschließlich 31. August 2016 geschlossen. Ein Übungsbetrieb ist in dieser Zeit nicht möglich.
Wir bitten um Beachtung und Weitergabe an die Übungsleiterinnen bzw. Übungsleiter.
Die Gemeindeverwaltung

Freiwillige Feuerwehr Wimsheim

Einsatzbericht vom 02.07.2016
Am frühen Samstagabend, um 18:32 Uhr, wurde die Feuerwehr Wimsheim durch einen aufmerksamen Bürger, der eine Rauchentwicklung beim Häckselplatz beobachtet hatte, alarmiert.
Die Feuerwehr traf kurze Zeit später mit dem Hilfleistungslöschfahrzeug 20/16 am Einsatzort ein und begann mit dem Auseinanderziehen der betroffenen Schnittguthaufen und gleichzeitig mit dem Ablöschen der Glutnester.
Nach einer Einsatzstunde waren die Löscharbeiten beendet.

Jugendfeuerwehr Wimsheim

Am Freitag, 15.07.2016 trifft sich die Jugendfeuerwehr zur Vorbereitung für das Straßenfest um 18.30 Uhr in Zivil am Magazin.

Kindergarten Wimsheim

Raupen-Projekt

Die Kinder der Regenbogengruppe beschäftigen sich seit März mit dem Thema Frühling. In diesem Rahmen entstand im April ein Projekt zum Thema „Raupen“ durch acht wissbegierige Kinder. Im Projektverlauf war die Mitbestimmung der Kinder zentral, weshalb diese das Projekt eigenverantwortlich planten und organisierten. Sie überlegten sich selbst, welche Themen sie beschäftigen und wie diese erarbeitet werden können. Dabei verteilten wir anstehende Aufgaben untereinander, sodass jeder einen Teil zum Projekt beitrug.

Die Themenwünsche der Kinder fassten wir in drei großen Aktivitäten zusammen. Zuerst fanden wir heraus, was die Raupen fressen. Dazu brachten die Kinder Bücher und Bilder mit und stellten diese vor. Als nächstes überlegten wir uns, wie Raupen und Schmetterlinge überhaupt aussehen und welche Körperteile sie besitzen. Das Highlight hierbei war das Backen einer Raupe. Der größte Themenwunsch der Kinder kam zum Schluss: die Entwicklung von der Raupe zum Schmetterling. Hierbei durchsuchten wir erneut unsere Bücher und Bilder und erstellten aus den Bildern eine große Collage, die die verschiedenen Stadien der Entwicklung aufzeigte. Ein weiteres Highlight waren echte Raupen, die wir in einem Schmetterlingsgarten beim Verpuppen und Schlüpfen beobachten konnten.
Jedes Kind bekam zu Beginn des Projekts einen Projektordner, in dem wir all unsere Informationen sammelten. Auch nebenher gemalte und gebastelte Raupen und Schmetterlinge fanden darin Platz. Die Informationen, Gemaltes und Gebasteltes, Bilder und Erinnerungen an den Projektverlauf hingen wir außerdem an eine Projektwand. Anhand dieser erzählten wir den Eltern der Projektkinder, die wir zu einer Präsentation einluden, was wir alles gemacht und gelernt haben.
An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den Eltern für ihre Unterstützung über das gesamte Projekt hinweg bedanken. Das Projekt hat uns viel Spaß gemacht.
Die Raupenexperten aus der Regenbogengruppe

Impressum
Herausgeber:
Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, www.wimsheim.de. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: anzeigen.76571@nussbaummedien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Dr. Hilde Neidhardt neu in der Dezernentenrunde des Landratsamtes Enzkreis

Die eine freut sich über ihre Bestellungsurkunde und auf neue Herausforderungen, der andere über das Ende der Vakanz im Führungsteam des Landratsamtes Enzkreis: Die neue Dezernentin für Landwirtschaft, Forsten und öffentliche Ordnung, Dr. Hilde Neidhardt, und Landrat Karl Röckinger. (enz)

ENZKREIS. „Da haben Sie aber alle Hände voll zu tun." Als Landrat Karl Röckinger Dr. Hilde Neidhardt zur neuen Dezernentin für „Landwirtschaft, Forsten und öffentliche Ordnung" bestellte, spielte er mit diesem Satz nicht auf die Tatsache an, dass die 33-jährige Juristin mit Urkunde und Blumenstrauß „bewaffnet" gerade keine Hand frei hatte, um seine Glückwünsche entgegenzunehmen. Er hatte dabei vielmehr das umfangreiche und anspruchsvolle Aufgabenfeld vor Augen, das die gebürtige Saarländerin zum 1. Juli im Landratsamt Enzkreis übernommen hat: Zu ihrem Dezernat gehören das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, das Forstamt, das Landwirtschaftsamt, das Verbraucherschutz- und Veterinäramt sowie das Straßenverkehrs- und Ordnungsamt – mit insgesamt rund 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Röckinger: „Wir sind froh, dass mit Frau Dr. Neidhardt eine kompetente Frau die Dezernentenriege komplettiert. Damit geht die mehrmonatige Vakanz im Dezernat 3 zu Ende, die im Oktober 2015 durch den Eintritt von Karl-Heinz Zeller in den Ruhestand entstanden war." Diese Zeit hätten Erster Landesbeamter Wolfgang Herz und der Leiter des Forstamtes, Frieder Kurtz, hervorragend überbrückt – und das, obwohl beide mit ihren „Hauptaufgaben" schon mehr als gefordert gewesen seien. Dafür dankte der Kreischef den zwei Führungskräften herzlich.

Hilde Neidhardt, die nach dem Abitur zunächst an der Universität Freiburg Jura und Politikwissenschaften studierte und in Berlin ihr Referendariat absolvierte, war zuletzt Richterin am Verwaltungsgericht Karlsruhe. Nachdem sie nun als Landesbeamtin vom Ministerium der Justiz und für Europa zum Landratsamt Enzkreis abgeordnet wurde, heißt es für sie, sich so schnell wie möglich in die Materie einzuarbeiten. Doch da sieht die verheiratete Mutter von zwei kleinen Töchtern keine Probleme: „Von meiner bisherigen Tätigkeit als Richterin bin ich es gewohnt, mir zügig neues Wissen anzueignen und mein eigenes Urteil zu bilden."

Den Schwerpunkt ihrer Arbeit in den nächsten Monaten sieht sie auf der gegebenenfalls erforderlichen Neuorganisation im Bereich der Forstverwaltung aufgrund des Kartellverfahrens Holzvermarktung; außerdem möchte sie die bestehende Unterstützung für die Landwirtschaft, die derzeit bekanntlich mit schwierigen Rahmenbedingungen zu kämpfen hat, weiterführen.

Besonders freut sich Neidhardt auf die Zusammenarbeit mit den Menschen in „ihren" Ämtern: „Uns Saarländern sagt man nach, dass wir offen und kontaktfreudig sind – da bin ich sicher, dass ich schnell mit den Leuten warm werde. Außerdem bin ich ja nicht fremd hier in der Gegend, schließlich wohne ich schon seit Jahren in Karlsruhe."

(enz)

Jetzt anmelden:

Lehrfahrt des Landwirtschaftsamtes am Dienstag, 20. September zu Schwarzwaldmilch in Freiburg und zu Genießerhof

ENZKREIS. Bei der Ganztages-Lehrfahrt nach Freiburg und Dietingen, die das Landwirtschaftsamt am Dienstag, 20. September, anbietet, sind noch einige Plätze frei. Abfahrt ist um 7:45 Uhr am Landratsamt Enzkreis in der Güterstraße in Pforzheim. Auf dem Programm steht zunächst um 10 Uhr eine (nicht barrierefreie) Führung bei Schwarzwaldmilch in Freiburg. Das Mittagessen wird im dortigen Restaurant eingenommen.

Gegen 13:30 Uhr geht es weiter nach Dietingen in der Nähe von Rottweil, wo es auf dem „Genießerhof" von Familie Schittenhelm zunächst Kaffee und Kuchen gibt. Es schließt sich eine Führung über den „Genießerhof" an. Die Rückkehr in Pforzheim ist gegen 19:30 Uhr geplant. Die Kosten belaufen sich auf 50 Euro und beinhalten die Fahrt, die Führungen, das Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen. Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1800 entgegen. (enz)

Am Donnerstag, 21. Juli:

Mit Bus & Bahn zum historischen Grenzweg von Bad Herrenalb bis Michelbach

ENZKREIS. Dass sich Ausflugsfahrten vorteilhaft und preiswert mit der Bahn organisieren lassen, beweist das Bus & Bahn Team einmal mehr am Donnerstag, 21. Juli, mit einem Ausflug zum historischen Grenzweg von Bad Herrenalb nach Michelbach. Gestartet wird um 7:45 Uhr am Pforzheimer Hauptbahnhof (Treffpunkt in der Schalterhalle). Mit dem Regionalexpress geht es zunächst nach Karlsruhe und weiter mit der S1 nach Bad Herrenalb-Kullenmühle. Hier startet die Wanderung auf dem historischen Grenzweg, der über Bernbach, Mauzenstein zum Bernsteinfels mit Panoramablick ins Murgtal führt. Anschließend geht es die Bernbacher Steige hinab bis zur Freizeitanlage "Gumbe" in Michelbach. Von hier ist es nicht mehr weit bis zum Zentrum von Michelbach, dem Ende der Wanderung. Im Heimat-Museum in Michelbach können wir den Tag mit einem Vesper ausklingen lassen. Ab Michelbach besteht Anschluss an das KVV-Netz zur Rückfahrt nach Pforzheim, wo die Ankunft gegen 18 Uhr geplant ist. Die Wanderzeit beträgt ca. vier Stunden. Gutes Schuhwerk und Rucksack-Vesper sind erforderlich. Die Tour kostet 9 Euro pro Person. Da die Teilnehmerzahl auf 18 Personen begrenzt ist, empfiehlt sich eine rasche Anmeldung bei Angela Gewiese vom Forum 21 im Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per Mail an angela.gewiese@enzkreis.de. Für Fragen steht Michael Bayer vom Bus & Bahn Team per E-Mail an busundbahn-team@web.de gerne zur Verfügung. Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben", die vom Forum 21 und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/forum-21 eingestellt. (enz)

Mitteilungen von Ämtern

LEADER Heckengäu

LEADER Stammtisch am 26. Juli in Mönsheim

Information und Vorbesprechung von Projektideen bzw. möglichen künftigen Projekten

Am Dienstag, 26. Juli 2016, findet in Mönsheim ein LEADER-Stammtisch statt. Ziel ist es, interessierte Bürgerinnen und Bürger

über die Fördermöglichkeiten von LEADER Heckengäu zu informieren und potentielle Projekte – besonders für das Handlungsfeld „Landschaftspflege und Naturschutz“ - zu besprechen.
Treffpunkt ist um 18 Uhr in der Alten Kelter (Fachwerkhaus gegenüber Schulstraße 2, 71297 Mönsheim). Der Stammtisch ist dazu gedacht, Akteure aus dem genannten Handlungsfeld zu vernetzen und gemeinsam Projektideen weiter zu entwickeln. Darüber hinaus können selbstverständlich alle Fragen rund um LEADER und die Förderung durch LEADER geklärt werden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Außerhalb des Stammtischs können der Geschäftsstelle von LEADER Heckengäu selbstverständlich jederzeit Projektideen vorgestellt werden. Wer für 2017 ein Projekt anstrebt, sollte schon jetzt Kontakt aufnehmen. Das betrifft insbesondere Projekte aus den Bereichen Naturschutz & Landschaftspflege, Kunst & Kultur und Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum mit landwirtschaftlichem Bezug. Die Geschäftsstelle ist per Mail über info@leader-heckengaeu.de oder telefonisch unter 07031 / 663-2141 und 663-1172 zu erreichen.
www.leader-heckengäu.de

LEADER ist im Heckengäu angekommen

Mitgliederversammlung am 06. Juli in Neuhausen
Nach einem Jahr aktiver Arbeit im Verein LEADER Heckengäu fand die erste Mitgliederversammlung am Mittwoch, 06. Juli 2016, in Neuhausen im Enzkreis statt. Im Rahmen der Sitzung gab es einen Überblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres.
Neben dem offiziellen Zuschlag als LEADER-Region 2014-2020 war das Jahr 2015 geprägt von der Vereinsgründung und der Einrichtung der Geschäftsstelle. Der Vorsitzende Wolf Eisenmann dankte den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle für die geleistete Arbeit. „In den vergangenen Monaten ist rund um LEADER vieles passiert und man spürt, dass die Wahrnehmung steigt“, so Eisenmann. „Das wird uns sicher noch viele interessante und wertvolle Projekte einbringen.“
Nach der Vorstellung des Kassenberichts 2015 beantragte Thomas Fritsch, Bürgermeister der Mitgliedskommune Mönsheim, die Entlastung des Vorstands und der Geschäftsstelle. Dabei dankte auch er der Vorstandschaft und der Geschäftsstelle für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Geschäftsführerin Barbara Smith nutzte die zahlreich anwesenden Mitglieder und interessierte Zuhörer für einen Appell: „Wer ein Projekt anstrebt, sollte frühzeitig Kontakt mit uns aufnehmen“, so Smith. „Vor allem Projekte aus den Bereichen Naturschutz und Landschaftspflege, Kunst & Kultur oder Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum mit landwirtschaftlichem Bezug benötigen eine längere Vorlaufzeit.“
Die Geschäftsstelle von LEADER Heckengäu ist per Mail über info@leader-heckengaeu.de oder telefonisch unter 07031 / 663-2141 und 663-1172 zu erreichen.
www.leader-heckengäu.de

Aus dem Standesamt

Geburten

Geboren am 25. Juni 2016
Maurice Aurel Martin
Sohn der Eheleute Kerstin Ursula Iris Martin geb. Macht und Patrick Helmut Martin, Wimsheim

Ortsbücherei

Kirchgasse 5
(Altes Schulhaus)
buecherei@wimsheim.de
http://webopac.winbiap.de/wimsheim/index.aspx

Unsere Öffnungszeiten
dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr
freitags 18.00 - 19.00 Uhr

Notdienste

116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.
Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.
Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.
Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker
Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:
Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818
Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816
Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

Samstag, 16. Juli 2016
Maria Apotheke, Pforzheim, Pillauer Straße 12, **Tel. 96 56 56**
Kirnbach-Apotheke, **Niefern**-Öschelbronn, Hauptstraße 36, **Tel. 07233 / 9 7 1 15**

Sonntag, 17. Juli 2016
Pregizer-Apotheke, Pforzheim, Leopoldplatz – Ecke Baumstraße, **Tel. 14 37 - 0**
Franz-Joseph-Gall-Apotheke, Tiefenbronn, Franz-Josef-Gall-Straße 37, **Tel. 07234 / 94 80 94**
Vitalwelt Apotheke in der Arcus-Klinik, Pforzheim, Rastatter Straße 17 – 19, **Tel. 2 98 80 40**

Soziales

Blut spenden auch in der Sommerzeit

Der DRK-Blutspendedienst bittet um Hilfe in der Versorgung der Patienten

Sommerzeit ist Ferienzeit. Viele sehnen schon den wohlverdienten Urlaub herbei, um Sonne und neue Energien zu tanken. Dann bleiben die Spenderliegen leer. Doch der Blutbedarf geht auch im Sommer weiter. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am

Freitag, dem 22.07.2016 von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Hagenschießhalle, Mühlweg 4, 71299 Wimsheim

Frisches Blut wird benötigt, um bei Unfällen, Operationen und Krankheiten zu helfen. So werden beispielsweise knapp ein Fünftel (19 Prozent) aller gewonnenen Blutspenden in der Krebstherapie eingesetzt. Und diese macht keine Ferien. Ist ein Mensch an Leukämie erkrankt, kann er durch eine Blutstammzelltransplantation eventuell geheilt werden. Wenn ein passender Spender gefunden wird, muss sich der Patient vor der Transplantation einer Chemotherapie oder Bestrahlung unterziehen. Dadurch wird das blutbildende System komplett vernichtet. Dann sind Bluttransfusionen lebensrettend.

Eine Blutspende ist auch bei sommerlichem Wetter möglich. Auch wenn Schwimmbäder, Freizeitparks und andere Aktivitäten in den Ferien locken bittet der DRK-Blutspendedienst um die Unterstützung bei der Versorgung mit Blutpräparaten. Für alle, deren Urlaub noch bevorsteht, gehört der Blutspendetermin in jedem Fall auf die Vor-Urlaubs-Checkliste.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde ab 18 bis zum 72. Lebensjahr, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit
„Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).
Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.
Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim
Tel.: 07231 1394080
Fax.: 07231 13940899

Sprechstunden der Patientenfürsprecherin für psychisch kranke Menschen, Christa Feil

(Terminvereinbarung nicht erforderlich):

1. Klinikum Nordschwarzwald in Hirsau (Haus G, Cafino, Zimmer 015, EG) an jedem zweiten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr; in dieser Zeit dort auch telefonisch unter 07051 586-2532 erreichbar
2. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Pforzheim, Dillsteiner Str. 3, an jedem dritten Dienstag von 15 bis 17 Uhr
3. bwlv-Zentrum Pforzheim, Luisenstraße 54-56, an jedem ersten Montag im Monat von 14 bis 15 Uhr
4. Tagesstätte des Diakonischen Werkes Pforzheim-Land, Kirchstr. 15/1, Remchingen-Wilferdingen - jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 12 Uhr
5. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Mühlacker, Friedrichstraße 24 - Terminvereinbarung erforderlich
6. generell erreichbar unter Tel. 0151 56992975 oder per Mail an patientenfuersprecher-enz@t-online.de

Diakonie- und Sozialstation

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:
- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich:
Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

71299 Wimsheim, Rathausstr. 2, Tel. 07044 8686, Fax 07044 8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten.
Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Enzkreis-Kliniken Krankenhaus Mühlacker

Gelenkspezialist Professor Sell unter den Top-Medizinern

Gelenkzentrum Schwarzwald zählt zu den führenden Adressen Deutschlands

Große Freude im Krankenhaus Neuenbürg: Professor Dr. Stefan Sell, Ärztlicher Direktor des neu etablierten Gelenkzentrums Schwarzwald, ist auch an seiner neuen Wirkungsstätte vom Magazin Focus Gesundheit unter Deutschlands Top Ärzte gewählt worden. „Dies ist eine Auszeichnung für das gesamte Team des Gelenkzentrums“, betont Sell.

Im Juni letzten Jahres war es den Enzkreis-Kliniken gelungen, den renommierten Gelenkspezialisten Professor Dr. Stefan Sell zu gewinnen. Die Resonanz der Patienten auf das Gelenkzentrum Schwarzwald im Krankenhaus Neuenbürg, das im Januar in Betrieb gegangen ist, ist überwältigend. Bereits nach so kurzer Zeit ist die Expertise des neuen Gelenkzentrums durch die Auszeichnung in der neuen Focus Ärzteliste Knochen und Gelenke bestätigt worden. Professor Sell, der auf den Einsatz künstlicher Gelenke spezialisiert ist und seit Beginn der Focuslisten dort erscheint, ist auch an seiner neuen Wirkungsstätte unter Deutschlands Top-Ärzte gewählt worden.

In Deutschland leiden rund fünf Millionen Menschen unter Arthrose, einem schmerzhaften Gelenkverschleiß. Davon erhalten jährlich etwa 400.000 Patienten eine Knie- und Hüftprothese. Die Focus Ärzteliste ist für viele Betroffene eine Orientierung, um den richtigen Mediziner zu finden. Die Beurteilung basiert auf den Empfehlungen von Kollegen und Patienten, den Veröffentlichungen und der Operationshäufigkeit.

„Natürlich ist es eine hohe Auszeichnung, unter Deutschlands Top Ärzte gewählt zu werden. Wenn dies jedoch so unmittelbar nach dem Wechsel in eine neue Klinik gelingt, freut man sich ganz besonders“, so Professor Dr. Sell. „Es ist aber auch eine Auszeichnung für das gesamte Team, ohne das es nicht gelungen wäre, in so kurzer Zeit eine medizinische Spezialabteilung mit dem Ruf der Spitzenmedizin aufzubauen“, fügt der erfahrene orthopädische Chirurg hinzu.

Tatkräftige Unterstützung im Klinikalltag: Lila Helferkreis

Lila Helfer am Krankenhaus Mühlacker verabschieden ihr treues Mitglied Anneliese Pleick

Schweren Herzens verabschiedete der Einsatzleiter des Lila Helferkreises am Krankenhaus Mühlacker, Peter Flügge, das “Lila Urgestein” unter seinen sechzehn Mitarbeitern. Anneliese Pleick legt nach 19 Jahren altershalber ihr Ehrenamt nieder. Ebenso von Pflegedirektorin Renate Prager und Stationsschwester Isabell Schaible wur-

de die rüstige 80-Jährige im Beisein ihrer Kolleginnen und Kollegen für ihre langjährige tatkräftige Unterstützung auf der Station II der Medizinischen Klinik geehrt.
Für Renate Prager, Pflegedirektorin des Krankenhauses Mühlacker, leisten die Mitarbeiter des Lila Helferkreises in guter Zusammenarbeit mit den Pflegeteams auf den Stationen einen sehr wichtigen Beitrag bei der Betreuung der Patienten. Für das Wohlbefinden der Patienten sei es wichtig, dass jemand Zeit habe, mit ihnen zu reden und zuzuhören, so Renate Prager. Als Lila Helferin habe Anneliese Pleick diese Funktion auf ihrer Station wunderbar erfüllt, bestätigt Stationsschwester Isabell Schaible den Verdienst der nun leider scheidenden Mitarbeiterin. „Ich habe damals eine dankbare Aufgabe gesucht und sie hier im Lila Helferkreis gefunden", erinnert sich die Rentnerin an ihre Anfänge im Krankenhaus Mühlacker. Blumen versorgen, Tee kochen, Telefonkarten aufladen – das seien die praktischen Hilfen für die Patienten gewesen. „Im Mittelpunkt stand für mich aber immer das Gespräch mit dem Patienten." Und ebenso die netten Kontakte zum Pflegepersonal, wie auch die alljährlichen Bastelaktionen des Helferkreises in der Vorweihnachtszeit bleiben Anneliese Pleick in guter Erinnerung.

Der Lila Helferkreis mit Pflegedirektorin Renate Prager (2. von links) Foto: Enzkreis-Kliniken gGmbH

Infobox:
Der Lila Helferkreis sucht neue Mitarbeiter
Der Lila Helferkreis e.V. ist im Krankenhaus Mühlacker tätig. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter sind einer festen Station zugeordnet und besuchen einmal wöchentlich an einem Vormittag ihrer Wahl dort die Patienten. Neben alltäglichen Diensten, wie Besorgungen am Kiosk oder dem Versorgen der Blumen, ist es vor allen Dingen das offene Ohr für die Nöte und Ängste der Patienten, das dieses Ehrenamt so wichtig macht! Selbstverständlich gilt auch hier die Schweigepflicht.
Wenn Sie Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben und gerne mithelfen möchten, wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter des Lila Helferkreises e.V., Peter Flügge, Tel. 07043/6056479.